PRÜFBERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS 2021
Nr. 1 vom 22.04.2022

Landesberufsschule für Handwerk und Industrie Bozen
Romstraße 20
39100 Bozen

Die Landesberufsschule für Handwerk und Industrie Bozen – Buchungskreis S02 - hat die Abschlussbilanz 2021 mit folgenden Anlagen auf telematischem Wege übermittelt:

- Bilanz, abgefasst gemäß Artikel 2424 des Zivilgesetzbuches
- Gewinn- und Verlustrechnung, abgefasst gemäß Artikel 2425 des Zivilgesetzbuches
- Anhang mit Finanzbericht
- Lagebericht gemäß Artikel 17, Absatz 4 des gesetzvertretenden Dekrets Nr. 118 vom 23.06.2011
- Anlage 15 des GVD Nr. 118/2011
- Jahresabschlussrechnung des Schatzmeisters.

Die oben angeführten Dokumente sind am 19.04.2022 für die Erstellung des Prüfberichts gemäß Artikel 34 der Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz überprüft worden.

Folgendes wird vorausgeschickt:

Artikel 1 bis des Landesgesetzes Nr. 40 vom 12. November 1992, in geltender Fassung, hat den Schulen ab 1. Jänner 2017 Rechtspersönlichkeit des öffentlichen Rechts zuerkannt. Sie besitzen Autonomie in den Bereichen Verwaltung, Finanzen und Vermögen.

Die Bestimmungen betreffend die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schule sind im Dekret des Landehauptmanns Nr. 38 vom 13. Oktober 2017 vorgesehen.

Die Schulen halten sich in ihrer Buchhaltung an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1 „Allgemeine Grundsätze oder Vorgaben", in Artikel 17 sowie im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze.

Dem Jahresabschluss 2021, verfasst gemäß den Artikeln 2424, 2425 und 2427 des Zivilgesetzbuches und bestehend aus der Vermögenssituation und Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang mit Finanzbericht, ist der von der Schulführungskraft Herr Peter Prieth verfasste Lagebericht beigelegt, in dem der Verwaltungsablauf der Schule und die erzielten Ergebnisse erläutert werden.

Dem Jahresabschluss ist auch die Übersicht der Neuklassifizierung, welche die im Jahresabschluss enthaltenen Daten, in Bezug auf die Bestimmung der Kostenpositionen für Aufgabenbereiche, Programme, Cofog und Siope, gemäß dem Schema des Anhang 15 des DLGS 118/2011, beigefügt.

Die Übersicht weist die Summe der Produktionskosten von 913.722,55 € auf, die sich aus dem Jahresabschluss ergeben und aufgeschlüsselt für die Aufgabenbereich 1 „institutionelle Allgemein-

und Verwaltungsdienste" für insgesamt 153.118,40 € und für Mission 15 „Arbeits- und Berufsausbildungspolitik" für insgesamt 760.604,15 € sind.

Der Kontenplan, der aus der Liste der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz besteht, ist so definiert, dass er die einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht und die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsbelege darstellt. Die Schule verwendet den Kontenplan wie in den Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, vorgesehen.

Das Kontrollorgan hat die Unterlagen, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang mit Finanzbericht, der Anlage 15 und dem von der Schulführungskraft Herrn Peter Prieth verfassten Lagebericht, in dem die Betriebsereignisse im Jahr 2021 und die Nutzung der verfügbaren Ressourcen für das Jahr 2021 dargestellt sind, überprüft und kommt zu folgenden Ergebnissen:

in Bezug auf die Grundsätze für die Erstellung der Bilanz gemäß Artikel 2423-bis des Zivilgesetzbuchs wird Folgendes festgehalten:

- die Bewertung der Positionen ist mit Achtsamkeit und unter Berücksichtigung der Kontinuität durchgeführt worden;

- die Erträge und Aufwendungen sind unter Beachtung des Grundsatzes der Periodenabgrenzung, unabhängig vom Zeitpunkt der Erhebung oder der Zahlung ermittelt worden;

- die Erträge und Aufwendungen sind in die Gewinn- und Verlustrechnung, wie vom Artikel 2425-bis des Zivilgesetzbuchs vorgesehen, eingetragen worden;

- der Kontenplan, bestehend aus der Liste der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz, ist so definiert, dass er die einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht und die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsbelege darstellt.

- Die Schule verwendet den in den Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, genannten Kontenplan.

JAHRESABSCHLUSS

Die zusammenfassenden Daten des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 sind nachfolgend dargestellt:

Jahresabschluss - Bilancio d'esercizio					
Bilanz - Stato Patrimoniale					
Aktiv / Attivo	31.12.2021		Passivo / Passiv	31.12.2021	
Anlagegüter / Immobilizzazioni	1.097.916,90	69,16%	Vorgetragene Überschüsse (Fehlbeträge) / Avanzi (disavanzo) portati a nuovo	153.428,07	9,66%
Vorräte / Rimanenze	116.774,94	7,36%	Verbindlichkeiten / Debiti	83.342,09	5,25%
Forderungen / Crediti	23.758,15	1,50%	Ausserord. Erträge und Aufwendungen / Ratei e risconti passivi	1.350.464,93	85,07%
Aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen / Ratei attivi	6.926,61	0,44%	SUMME DER PASSIVA / TOTALE PASSIVITÀ	1.587.235,09	99,98%
Flüssigen Mittel / Disponibilità liquide	342.133,56	21,55%	Geschäftsergebnis / Risultato d'esercizio	275,07	0,02%
SUMME DER AKTIVA / TOTALE ATTIVITÀ	1.587.510,16	100,00%	SUMME DER PASSIVA / TOTALE PASSIVITÀ	1.587.510,16	100,00%

Das Kontrollorgan hat die Unterlagen, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang mit Finanzbericht, der Anlage 15 und dem von der Schulführungskraft Herrn Peter Prieth verfassten Lagebericht, in dem die Betriebsereignisse im Jahr 2021 und die Nutzung der verfügbaren Ressourcen für das Jahr 2021 dargestellt sind, überprüft und kommt zu folgenden Ergebnissen:

in Bezug auf die Grundsätze für die Erstellung der Bilanz gemäß Artikel 2423-bis des Zivilgesetzbuchs wird Folgendes festgehalten:

- die Bewertung der Positionen ist mit Achtsamkeit und unter Berücksichtigung der Kontinuität durchgeführt worden;
- die Erträge und Aufwendungen sind unter Beachtung des Grundsatzes der Periodenabgrenzung, unabhängig vom Zeitpunkt der Erhebung oder der Zahlung ermittelt worden;
- die Erträge und Aufwendungen sind in die Gewinn- und Verlustrechnung, wie vom Artikel 2425-bis des Zivilgesetzbuchs vorgesehen, eingetragen worden;
- der Kontenplan, bestehend aus der Liste der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz, ist so definiert, dass er die einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht und die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsbelege darstellt.
- Die Schule verwendet den in den Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, genannten Kontenplan.

Dies vorausgeschickt befasst sich das Kontrollorgan mit der Analyse der wichtigsten Posten des Jahresabschlusses:

BILANZ

- **Anlagevermögen:**

In folgender Tabelle werden die Investitionen des Geschäftsjahres detailliert angeführt unter Angabe des hierfür beanspruchten Beitrages aus den Vorjahren und aus dem Berichtsjahr.

	Immaterielles Anlagevermögen	Sachanlage-vermögen	Finanzanlage -vermögen	Gesamtbetrag des Anlagevermögens
Anfangswert zum 01.01.2021				
Anschaffungswert	85.980	23.546.678		23.632.658
Aufwertung	0	0		0
Getätigte Abschreibungen (Abschreibefond)	18.508	22.539.626		22.558.134
Abwertungen				0
Buchwert zum 01.01.2021	***67.471***	***1.007.052***	***0***	***1.074.523***
Änderungen im Berichtsjahr				
Neuanschaffungen	9.028	174.605		183.633
Reduzierungen aufgrund Verkauf oder Entsorgung (Anschaffungswert)		25.100		25.100
Reduzierungen aufgrund Verkauf oder Entsorgung (Abschreibefond)		25.100		25.100
Aufwertungen des Berichtsjahres				0
Abschreibungen des Berichtsjahres	10.772	149.467		160.239
Abwertungen des Berichtsjahres				0
Summe Änderungen	***-1.744***	***25.138***	***0***	***23.394***
Endwert zum 31.12.2021				
Anschaffungswert	95.008	23.696.183	0	23.791.191
Aufwertung	0	0	0	0
Getätigte Abschreibungen (Abschreibefond)	29.281	22.663.993	0	22.693.274
Abwertungen	0	0	0	0
Buchwert zum 31.12.2021	***65.727***	***1.032.190***	***0***	***1.097.917***

- **Umlaufvermögen:**

Vorräte
Es werden Vorräte an Roh-. Hilfs- und Betriebsstoffen im Wert von 116.774,94 € ausgewiesen. Es handelt sich um Holz, Metall, Informatikmaterial, Elektromaterial, Reinigungsmaterial, Friseur- und Schönheitspflegematerial.

Forderungen

Forderungen werden im Berichtsjahr zum Nominalwert ausgewiesen und sind unter Berücksichtigung ihrer Periodenzugehörigkeit in Höhe von 23.758,15 € bewertet.

Flüssige Mittel

Die Verfügbarkeit von flüssigen Mitteln (342.133,56 €) besteht aus Einlagen im Schatzamt. Die Salden sind mittels Überprüfung des Kassenstands zum 31.12.2021 vom Bankinstitut Südtiroler Sparkasse AG bestätigt worden und vom Schatzmeister und der Schulführungskraft gegengezeichnet worden.

Aus der Jahresabschlussrechnung des Schatzmeisters sind folgende Kassenbewegungen ersichtlich:

Kassenstand zum 1/1/2021	157.752,62 €
Einhebungen	1.208.790,39 €
Zahlungen	1.024.409,45 €
Kassenstand zum 31/12/2021	342.133,56 €

- **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten:**

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten folgen dem Grundsatz der Kompetenz der Aufwendungen und Erträge. Es ergeben sich 6.926,61 € aktive Rechnungsabgrenzungen.

- **Nettovermögen:**

Das Nettovermögen von € 153.703,14 setzt sich wie folgt zusammen:
  - € 153.428,07 aus den vorgetragenen positiven wirtschaftlichen Jahresergebnissen
  - € 275,07 aus dem Gewinn des Jahres 2021

- **Verbindlichkeiten:**

Die Posten, die am Ende des Jahres zur Schuldenbildung beitragen, betragen 83.342,09 € und setzen sich wie folgt zusammen:
  - Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten in Höhe von 76.965,27 €, davon 19.315,83 € die sich auf noch zu erhaltende Rechnungen beziehen
  - Steuerverbindlichkeiten und Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen und Einrichtungen der sozialen Sicherheit in Höhe von 3.336,98 €
  - Sonstige Verbindlichkeiten 3.039,84 €

- **Passive Rechnungsabgrenzungen**

In dieser Position sind abgegrenzte Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt € 1.350.464,93 enthalten, davon € 167.556,04 für Investitionsbeiträge und € 1.097.916,90 Beiträge zur Deckung der Abschreibungskosten, € 84.991,99 sonstige passive Rechnungsabgrenzungen.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

- Die Erträge (€ 913.997,62) stammen hauptsächlich aus Zuweisungen der Provinz € 645.527,00 und aus Kurseinnahmen € 101.594,97.
- Der Betrag der Aufwendungen (€ 907.935,76) setzt sich vorwiegend aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe mit dem Betrag von € 362.748,04 und aus Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen mit dem Betrag von € 332.238,96.
- Der Jahresgewinn beträgt € 275,07.

Dies vorausgeschickt wird folgendes bestätigt:

- Es wurden keine mehrjährigen Aufwendungen aktiviert;
- Aufgrund der Stichproben kann die Einhaltung des Grundsatzes der Kompetenz bestätigt werden.
- Die Steuer- und Sozialversicherungsvorschriften wurden eingehalten.
- Die Vorschriften im Bereich der Harmonisierung der Buchhaltung wurden eingehalten: die Ergebnisse des Finanzberichts stimmen mit dem Kassenabschluss überein.
- Das endgültige Budget für 2021 wurde eingehalten.

Das Kontrollorgan gibt

- Nach Einsichtnahme in dem von der Schule vorgelegten Jahresabschluss für 2021;
- Nach Prüfung des Anhangs mit Erläuterungen zu den einzelnen Posten des Abschlusses und des Finanzberichts;
- Nach Einsichtnahme in den Tätigkeitsbericht der Schulführungskraft;
- Nach Einsichtnahme in die Anlage 15 des GVD Nr. 118/2011;
- Nach Einsichtnahme in die Jahresabschlussrechnung und in die vom Bankinstitut bestätigte Kassensituation;

ein positives Gutachten zum Jahresabschluss 2021.

Die Mitglieder des Kontrollorgans

Stefano Dal Bianco

Stefano Dal Bianco

Luca Fontana

Firmato digitalmente da: Luca Fontana
Data: 26/04/2022 09:39:00